



Papenkamp 2-6 · 2410 Mölln
 Telefon (04542) 801-233
 Telex 17 45 42 10
 Teletex 454210 sample

Studie Nr.	0369 03	01-04
Land	Deutschland = 03	05-08
INRA-Studie Nr.	033	09-11
SPLIT	1	12
Fragebogen-Nr.		13-16
Adressenlisten-Nr.		17-19
Adressen-Nr.		
Interviewer-Nr.		20-24

- Name und Anschrift des Befragten dürfen
- **n i c h t** im Fragebogen notiert werden!

Guten Tag, ich komme vom SAMPLE INSTITUT in Mölln. Wir führen hier eine Umfrage durch, und ich möchte Sie bitten, mir einige Fragen zu beantworten. Zuerst darf ich noch einiges allgemein zu dieser Studie, vor allem zu ihrem Sinn und Zweck sagen. Wir befragen einen repräsentativen Bevölkerungsquerschnitt. Ihre Meinung wird als repräsentativ für die Ansicht vieler berücksichtigt. Sie können sicher sein, daß dieses Interview geheim bleibt. Wir trennen Ihre Angaben im Institut so, daß man dem Interview nicht mehr ansehen kann, daß Sie es gegeben haben; in der Fachsprache heißt das, daß wir die Daten anonymisieren. Im Bericht über die Ergebnisse aller Interviews verwendet das Institut Ihre Angaben vertraulich so, daß Ihre Meinung oder was Sie sonst noch angegeben haben, als eine von mehreren Antworten zählt. Es heißt dann beispielsweise, daß 70% der Bevölkerung die eine und 30% die andere Meinung vertreten. Selbstverständlich gelten für das Institut insgesamt die strengen wissenschaftlichen Grundsätze der Markt- und Sozialforschung und die Verpflichtungen aus dem Datenschutzrecht. Das garantieren wir. Ihre Teilnahme am Interview ist freiwillig. Sind Sie damit einverstanden, daß wir in diesem Sinne mit Ihrem Interview arbeiten?

- 1 Ja **weiter im Interview**
- 2 Nein **kein Interview**

Text in dieser Schrift ist dem Befragten vorzulesen.

Text in dieser Schrift und dieser Schrift ist nur für den Interviewer bestimmt. Kennzeichnen der zutreffenden Antworten, so einkringeln: **①** Ja

EUROBAROMETER

A Wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und Ihre Kinder eingeschlossen?

..... 125

B Und wieviele Personen davon sind **15 Jahre** und älter?

..... 126

C Nennen Sie mir doch bitte die Vornamen dieser ... (Antwort aus Frage B nennen) Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an.

INT.: Vornamen im Schema unten eintragen.

Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat.

INT.: Unterstreichen Sie bitte im Schema die Person, die von heute (Befragungstag) aus gesehen als erste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.
Befragungsperson bitte unterstreichen!

1.
2.
3.
4.
5.

-
- 1 Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?
Wenn ja: Sind Sie am Wohnort wahlberechtigt oder unter einer anderen Adresse?
- | | | | | |
|---|------------------------------------|---|----------------------|-----|
| 1 | hier am Wohnort wahlberechtigt | } | → weiter mit Frage 2 | 127 |
| 2 | unter einer anderen Adresse | | | |
| 3 | weiß nicht, ob wahlberechtigt | | | |
| 4 | nicht wahlberechtigt | | | |
| 5 | keine deutsche Staatsangehörigkeit | | → ENDE | |
-
- 2 Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, das Sie führen, sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?
Würden Sie sagen, Sie sind ... (vorlesen)
- | | | |
|---|---------------------------|-----|
| 1 | sehr zufrieden | 128 |
| 2 | ziemlich zufrieden | |
| 3 | nicht sehr zufrieden | |
| 4 | überhaupt nicht zufrieden | |
| 5 | weiß nicht | |
-
- 3 Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert, alles in allem gesehen sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, ziemlich unzufrieden oder völlig unzufrieden? Würden Sie sagen Sie sind ... (vorlesen)
- | | | |
|---|----------------------|-----|
| 1 | sehr zufrieden | 129 |
| 2 | ziemlich zufrieden | |
| 3 | ziemlich unzufrieden | |
| 4 | völlig unzufrieden | |
| 5 | weiß nicht | |
-
- 4 Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen?
Geschieht dies ... (vorlesen)
- | | | |
|---|------------------|-----|
| 1 | häufig | 130 |
| 2 | von Zeit zu Zeit | |
| 3 | selten | |
| 4 | niemals | |
| 5 | weiß nicht | |
-
- 5 Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig, gelegentlich oder niemals diskutieren?
- | | | |
|---|--------------|-----|
| 1 | häufig | 131 |
| 2 | gelegentlich | |
| 3 | niemals | |
| 4 | weiß nicht | |
-

6a Es gibt im Augenblick eine Reihe von Diskussionen, was die Ziele der Bundesrepublik Deutschland in den nächsten 10 bis 15 Jahren sein sollten. Auf dieser Liste sind einige Ziele aufgeführt, denen verschiedene Leute den Vorrang einräumen würden.
Würden Sie mir bitte sagen, welches davon Sie selbst für das **wichtigste** auf längere Sicht halten?
INT.: Liste 6 vorlegen. Nur **E I N E** Nennung!

6b Und was halten Sie für das Zweitwichtigste?
INT.: Liste 6 liegt noch vor. Nur **E I N E** Nennung!

	<u>Frage 6a</u> am wichtigsten (132)	<u>Frage 6b</u> am zweit- wichtigsten (133)
Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung in der Nation	1	1
verstärktes Mitspracherecht der Menschen bei wichtigen Regierungsentscheidungen	2	2
Kampf gegen steigende Preise	3	3

Schutz der freien Meinungsäußerung	4	4
weiß nicht	5	5

7 Hier auf dieser Liste stehen drei grundsätzliche Standpunkte über die Gesellschaft, in der wir leben. Welcher davon drückt am ehesten das aus, was auch Sie denken?
INT.: Liste 7 vorlegen. Nur **E I N E** Nennung!

1	(A) Man muß unsere Gesellschaftsordnung durch eine Revolution radikal ändern.	134
2	(B) Man muß unsere Gesellschaftsordnung Schritt für Schritt durch Reformen verbessern.	
3	(C) Man muß unsere bestehende Gesellschaft mutig gegen alle umstürzlerischen Kräfte verteidigen.	
4	weiß nicht	

8 Sind Sie alles in allem für oder gegen die derzeitigen Bemühungen zur Vereinigung Westeuropas?
Sind Sie ... (vorlesen)

1	sehr dafür	135
2	etwas dafür	
3	etwas dagegen	
4	sehr dagegen	
5	weiß nicht	

9 Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft der Bundesrepublik in der Europäischen Gemeinschaft Ihrer Meinung nach eine gute Sache, eine schlechte Sache oder weder gut noch schlecht?

1	eine gute Sache	136
2	eine schlechte Sache	
3	weder gut noch schlecht	
4	weiß nicht	

10 Hat Ihrer Meinung nach die Bundesrepublik insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Gemeinschaft (EG) Vorteile oder ist das nicht der Fall?

1	hat Vorteile	137
2	Ist nicht der Fall	
3	weiß nicht	

11 Wenn man Ihnen morgen erzählen würde, daß die Europäische Gemeinschaft gescheitert ist, würden Sie es sehr bedauern, wäre es Ihnen gleichgültig oder würden Sie erleichtert sein?

1	sehr bedauern	138
2	gleichgültig	
3	erleichtert sein	
4	weiß nicht	

Frage 12 und Frage 13 entfallen!

-
- 14 Wie stark sind Sie an Politik interessiert? (vorlesen)
- | | | |
|---|-----------------|-----|
| 1 | sehr | 139 |
| 2 | ziemlich | |
| 3 | nicht besonders | |
| 4 | überhaupt nicht | |
| 5 | weiß nicht | |
-
- 15 Und was die Politik auf europäischer Ebene betrifft, also Dinge, die die Europäische Gemeinschaft betreffen? Wie stark sind Sie daran interessiert? (vorlesen)
- | | | |
|---|-----------------|-----|
| 1 | sehr | 140 |
| 2 | ziemlich | |
| 3 | nicht besonders | |
| 4 | überhaupt nicht | |
| 5 | weiß nicht | |
-
- 16 Unabhängig davon, ob Sie die Zeit haben, sich persönlich für die Angelegenheiten der Europäischen Gemeinschaft zu interessieren: Halten Sie diese Angelegenheiten für die Zukunft der Bundesrepublik und der Bundesbürger für sehr wichtig, wichtig, nicht sehr wichtig oder unwichtig?
- | | | |
|---|--------------------|-----|
| 1 | sehr wichtig | 141 |
| 2 | wichtig | |
| 3 | nicht sehr wichtig | |
| 4 | unwichtig | |
| 5 | weiß nicht | |
-
- 17 Wenn Sie mehr Information über die Europäische Gemeinschaft bekommen möchten, welche Informationsquellen würden Sie bevorzugen?
INT.: Liste 17 vorlegen. Mehrere Antworten möglich.
- | | | |
|----|---|-----|
| 1 | Bücher, Veröffentlichungen | 142 |
| 2 | Artikel in der Presse | 143 |
| 3 | Radioprogramme | |
| 4 | Filme im Kino oder im Fernsehen | |
| 5 | Videokassetten | |
| 6 | Konferenzen | |
| 7 | Besuche bei Europäischen Einrichtungen | |
| 8 | Kurse, Trainingsprogramme | |
| 9 | Spezielle Informationstafeln in Rathäusern, Büchereien, auf öffentlichen Plätzen etc. | |
| 10 | Sonstiges | |
| 11 | Nicht an mehr Information interessiert (INT.: NUR falls spontan genannt) | |
| 12 | weiß nicht | |
-
- 18 Haben Sie schon einmal erlebt, daß Sie sich nicht nur als Deutscher, sondern auch als Europäer fühlen? Ist das oft, manchmal oder nie passiert?
- | | | |
|---|------------|-----|
| 1 | oft | 144 |
| 2 | manchmal | |
| 3 | nie | |
| 4 | weiß nicht | |
-
- 19 Es gibt einen bestimmten Lebensstil, Verhaltensweisen und Wertvorstellungen, die als typischer für Europa bezeichnet werden können, als andere. Welchem der folgenden Aspekte Europas fühlen Sie sich persönlich besonders verbunden?
INT.: Liste 19 vorlegen. Maximal DREI Antworten möglich.
- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | Kultur | 145 |
| 2 | Frieden | |
| 3 | Demokratie | |
| 4 | Lebensstil (Sitten und Gebräuche) | |
| 5 | Lebensstandard | |
| 6 | Lebensqualität | |
| 7 | Ich glaube nicht, daß es typische Werte gibt (INT.: NUR falls spontan genannt) | |
| 8 | weiß nicht | |
-

20 Heutzutage nehmen Sportler vieler Nationalitäten an internationalen Sportereignissen teil. Welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten? (vorlesen)

- 1 (A) Ich bin nur dann stolz, wenn ein Sportler oder eine Mannschaft aus meinem Land gewinnt 146
- 2 (B) Ich bin auch stolz, wenn ein Sportler oder eine Mannschaft aus einem anderen EG-Land gewinnt, weil ich auch Europäer bin
- 3 weiß nicht

21 Wären Sie dafür oder dagegen, daß bei den Olympischen Spielen 1992 in Barcelona und Albertville die Sportler unseres Landes auf ihren Hemden das Emblem der europäischen Gemeinschaft neben dem Emblem für unser Land tragen?

Wenn Sie dafür sind: Sind Sie sehr dafür oder etwas dafür?

Wenn Sie dagegen sind: Sind Sie sehr dagegen oder etwas dagegen?

- 1 sehr dafür 147
- 2 etwas dafür
- 3 etwas dagegen
- 4 sehr dagegen
- 5 weiß nicht

22 Die Kommission der Europäischen Gemeinschaft ist der Meinung, daß die Freizügigkeit der Arbeitnehmer auch für den Sport gelten sollte. Speziell für den Fußball: Wären Sie dafür oder dagegen, die Zahl der ausländischen Spieler in den Vereinsmannschaften unseres Landes zu begrenzen?

Wären Sie ... (vorlesen)

- 1 voll und ganz dafür 148
- 2 mit einigen Einschränkungen dafür
- 3 mit einigen Ausnahmen dagegen
- 4 voll und ganz dagegen
- 5 weiß nicht

23 Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Sportarten, ob Sie persönlich daran interessiert sind oder nicht.

INT.: Liste 23 vorlegen und vorlesen.

	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>weiß nicht</u>	
Leichtathletik	1	2	3	149
Basketball	1	2	3	150
Golf	1	2	3	151
Fußball	1	2	3	152
Pferdesport und Springreiten	1	2	3	153
Turnen	1	2	3	154
Judo	1	2	3	155
Radsport	1	2	3	156
Segeln	1	2	3	157
Schwimmen	1	2	3	158
Handball	1	2	3	159
Tennis	1	2	3	160
Rugby	1	2	3	161
Motorsport	1	2	3	162
Volleyball	1	2	3	163
Skisport	1	2	3	164

24	Wenn Sie einmal an die Europäische Gemeinschaft und Sport denken, welche der folgenden Meinungen kommt Ihrer eigenen am nächsten? (vorlesen)	
1	Die Europäische Gemeinschaft sollte ihren Namen mit Spitzensportveranstaltungen in Verbindung bringen	165
2	Die Europäische Gemeinschaft sollte ihren Namen mit Sportveranstaltungen auf anderer Ebene in Verbindung bringen	
3	weiß nicht	
25	Die Sommerzeit, die bedeutet, daß unsere Uhren vom Frühling bis zum Herbst um eine Stunde vorgestellt werden, gibt es seit einigen Jahren in allen europäischen Ländern. Hauptgrund für ihre Einführung war, Strom zu sparen. Es hat sich nun herausgestellt, daß es keine wesentlichen Strom-einsparungen gibt. Andererseits gibt diese Extra-Stunde Tageslicht die Möglichkeit für mehr Freizeit und Aktivitäten im Freien. Sind Sie persönlich insgesamt gesehen sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden mit der Sommerzeit?	
1	sehr zufrieden	165
2	ziemlich zufrieden	
3	weder zufrieden, noch unzufrieden (INT.: NUR falls spontan genannt)	
4	nicht sehr zufrieden	
5	überhaupt nicht zufrieden	
6	Ist mir egal (INT.: NUR falls spontan genannt)	
7	weiß nicht	
26	Unabhängig davon, ob Sie damit zufrieden sind oder nicht. Meinen Sie wir sollten ... (vorlesen)	
1	die Sommerzeit während der Sommermonate beibehalten wie bisher oder	167
2	die Sommerzeit vollkommen abschaffen?	
3	weiß nicht	
27	Haben Sie durch Zeitungen, Radio oder Fernsehen schon einmal etwas vom Europäischen Binnenmarkt im Jahr 1992 gelesen oder gehört?	
1	Ja	168
2	Nein	
3	weiß nicht	
28	Wie ist Ihre persönliche Einstellung zur Vollendung des Europäischen Binnenmarktes 1992? Sehen Sie dem mit großer Hoffnung, einiger Hoffnung, einiger Befürchtung oder großer Befürchtung entgegen ?	
1	große Hoffnung	169
2	einige Hoffnung	
3	einige Befürchtung	
4	große Befürchtung	
5	weiß nicht	
29	Sind Sie alles in allem der Ansicht, daß die Vollendung des Europäischen Binnenmarktes im Jahr 1992 für Leute wie Sie eine gute Sache, eine schlechte Sache oder weder gut noch schlecht sein wird?	
1	eine gute Sache	170
2	eine schlechte Sache	
3	weder gut noch schlecht	
4	weiß nicht	
		171-173
		leer

		179-180
		KKZ 01

- 30 Manche Leute meinen, daß bestimmte politische Bereiche von der Bundesregierung entschieden werden sollten, während andere politische Bereiche gemeinsam innerhalb der Europäischen Gemeinschaft entschieden werden sollten. Sagen Sie mir bitte, welche der folgenden politischen Bereiche Ihrer Ansicht nach von der Bundesregierung entschieden werden sollten und welche gemeinsam innerhalb der gesamten Europäischen Gemeinschaft entschieden werden sollten.
INT.: Bereiche einzeln vorlesen.

	Entscheidungen durch die Bun- desregierung	Entscheidungen gemeinsam inner- halb der Europäi- schen Gemeinschaft	weiß nicht	
Sicherheit und Verteidigung	1	2	3	224
Umweltschutz	1	2	3	225
Währungsfragen	1	2	3	226

Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt	1	2	3	227
Gesundheits- und Sozialwesen	1	2	3	228
Bildungs- und Erziehungswesen	1	2	3	229

Grundregeln für das Presse- und Fernsehwesen	1	2	3	230
Forschung in Wissenschaft und Technik	1	2	3	231
Mehrwertsteuersätze	1	2	3	232

Beziehungen zu Ländern außerhalb der Euro- päischen Gemeinschaft	1	2	3	233
Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer in Aufsichtsräten	1	2	3	234
Datenschutzgesetzgebung	1	2	3	235

- 31 Der Rat der Staats- und Regierungschefs der Europäischen Gemeinschaft hat eine Erklärung angenommen, die eine "Charta der sozialen Grundrechte" bildet, d.h. eine Reihe von gemeinsamen Bestimmungen in allen Mitgliedsländern, die die Rechte und Pflichten von Arbeitnehmern und Arbeitgebern betreffen.

Sind Sie der Ansicht, daß eine solche Charta eine gute Sache oder eine schlechte Sache ist?

- | | | |
|---|---|-----|
| 1 | eine gute Sache | 236 |
| 2 | ein schlechte Sache | |
| 3 | weder gut noch schlecht (INT.: NUR falls spontan genannt) | |
| 4 | weiß nicht | |

- 32 Nach dieser Erklärung, die die "Charta der sozialen Grundrechte" bildet, hat die Europäische Kommission ein Programm für eine Gesetzgebung der Gemeinschaft vorbereitet. Sagen Sie mir bitte für jeden der folgenden Bereiche, ob Sie für oder gegen grundlegende Regelungen wären, die in allen Ländern der Europäischen Gemeinschaft gelten.
INT.: Liste 32 vorlegen und Bereiche einzeln vorlesen.

	dafür	dagegen	weiß nicht	
Grundlegende Vorschriften im Bereich ...				
Freiheit für jeden Bürger eines Mitgliedlandes, sich überall in der Europäischen Gemeinschaft niederzulassen	1	2	3	237
Sozialer Schutz, z.B. Festsetzung eines Mindesteinkommens	1	2	3	238
Berufsbezogene Weiterbildung für alle Bürger der Europäischen Gemeinschaft während ihres gesamten Berufslebens	1	2	3	239
Information, Beratung und Teilnahme der Arbeitnehmer bei Dingen, die das Unternehmen betreffen, in dem sie arbeiten	1	2	3	240
Schutz der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	1	2	3	241
Schutz junger Arbeitnehmer	1	2	3	242
Schutz der sozialen Rechte der Älteren	1	2	3	243
Schutz der Behinderten, z.B. ihre Integration ins Arbeitsleben	1	2	3	244
Arbeitszeiten, Pausen, Urlaub, Nacht- und Wochenendarbeit	1	2	3	245
Soziale Rechte innerhalb der Europäischen Gemeinschaft für Menschen, die nicht aus Mitgliedsländern stammen	1	2	3	246
Schutz der Frauen am Arbeitsplatz	1	2	3	247
Teilzeitarbeit und Gelegenheitsarbeit	1	2	3	248

- 33 Die Europäische Gemeinschaft hat sich verpflichtet, den Europäischen Binnenmarkt um eine soziale Dimension zu ergänzen, die unter anderem die Sozialcharta und ein soziales Aktionsprogramm einschließt. Unter Berücksichtigung dessen, was Sie in Zeitungen/Zeitschriften, im Radio oder im Fernsehen gehört oder gesehen haben: Würden Sie sagen, daß Sie genügend Informationen über diese soziale Dimension haben oder nicht?

1	genügend		249
2	nicht genügend		
3	habe noch nie davon gehört (INT.: NUR falls spontan genannt)		
4	weiß nicht		

- 34 Können Sie sich erinnern, in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, Radio oder Fernsehen irgend-
etwas über die EG-Kommission gelesen oder gehört zu haben? Das ist die Kommission der Europäischen Gemeinschaft in Brüssel.

1	Ja	→ weiter mit Frage 35	250
2	Nein	} → weiter mit Frage 36	
3	weiß nicht		

INT.: Falls lt. Frage 34 Pos 1 "JA" genannt, sonst weiter mit Frage 36

35 Haben Sie insgesamt nach dem, was Sie gehört oder gelesen haben, eher einen guten oder eher einen schlechten Eindruck von der EG-Kommission?

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | eher guten Eindruck | 251 |
| 2 | eher schlechten Eindruck | |
| 3 | weder gut noch schlecht (INT.: Nur falls spontan genannt!) | |
| 4 | weiß nicht | |

36 Wir sind gegenwärtig Zeugen rascher Veränderungen in Mittel- und Osteuropa. Was sollte die Europäische Gemeinschaft Ihrer Meinung nach dabei tun? Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen. Sagen Sie mir bitte zu jeder, ob Sie eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

INT.: Liste 36 vorlegen und vorlesen.

	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	weiß nicht	
Die europäische Gemeinschaft sollte ...				
ihre wirtschaftliche, politische und währungspolitische Integration beschleunigen, so daß sie sich, indem sie stärker wird, wirkungsvoller am Aufbau eines grösseren vereinten demokratischen Europa beteiligen kann	1	2	3	252
ihre Finanzmittel erhöhen, um den Ländern Mittel- und Osteuropas bei ihrer Demokratisierung und ihren Wirtschaftsreformen zu helfen	1	2	3	253
teilweise ihre Finanzhilfen an weniger entwickelte Regionen der EG verringern, um den Ländern Mittel- und Osteuropas bei ihrer Demokratisierung und ihren Wirtschaftsreformen zu helfen	1	2	3	254

es den Ländern Mittel- und Osteuropas erlauben, ebenfalls von den Programmen und Mitteln zu profitieren, die gegenwärtig nur für Mitgliedsländer verfügbar sind, im Bereich der technologischen Forschung, Jugendausbildungsprogrammen und des Studentenaustausches	1	2	3	255
den Ländern Mittel- und Osteuropas unter der Bedingung freier Wahlen, Assoziierungsverträge und eine enge wirtschaftliche und politische Zusammenarbeit anbieten, ohne notwendigerweise vorzusehen, daß sie EG-Mitglieder werden	1	2	3	256
die DDR als Sonderfall behandeln und ihr die EG-Mitgliedschaft anbieten, sobald Demokratie und eine offene Wirtschaft eingeführt sind	1	2	3	257

sich auf die schnelle Aufnahme in die EG von jedem Land Mittel- und Osteuropas vorbereiten, das darum bittet, sobald es die Demokratie und eine offene Wirtschaft eingeführt hat	1	2	3	258

37 Seit den politischen Veränderungen in den Ländern Mittel- und Osteuropas: Würden Sie sagen, daß Sie sich der Existenz der Europäischen Gemeinschaft, zu der wir gehören, mehr bewußt geworden sind oder weniger bewußt oder gibt es keine Unterschiede zu vorher?

- | | | |
|---|------------------|-----|
| 1 | mehr bewußt | 259 |
| 2 | weniger bewußt | |
| 3 | kein Unterschied | |
| 4 | weiß nicht | |

-
- 38 Was ist für Sie wichtiger: Die Verwirklichung des gemeinsamen Europäischen Binnenmarktes 1992 oder ein engeres Zusammenrücken von West- und Osteuropa?
- | | | |
|---|---|-----|
| 1 | Der gemeinsame Europäische Binnenmarkt | 260 |
| 2 | Ein engeres Zusammenrücken von Westeuropa und Osteuropa | |
| 3 | weiß nicht | |
-
- 39 Welches politische Ziel ist für Sie derzeit vordringlich, was ist Ihnen wichtiger: die Vereinigung beider Staaten Deutschlands oder der EG-Binnenmarkt ab Anfang 1993?
- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | Vereinigung ist wichtiger | 261 |
| 2 | EG-Binnenmarkt ist wichtiger | |
| 3 | unentschieden (INT.: Nur falls spontan genannt!) | |
| 4 | weiß nicht | |
-
- 40 Und was glauben Sie, welches politische Ziel ist den Bürgern in der Bundesrepublik wichtiger?
- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | Vereinigung ist wichtiger | 262 |
| 2 | EG-Binnenmarkt ist wichtiger | |
| 3 | unentschieden (INT.: Nur falls spontan genannt!) | |
| 4 | weiß nicht | |
-
- 41 Sind Sie für oder gegen die Vereinigung der beiden deutschen Staaten?
- | | | |
|---|------------|-----|
| 1 | dafür | 263 |
| 2 | dagegen | |
| 3 | weiß nicht | |
-
- 42 Einmal angenommen die Vereinigung der beiden Staaten in Deutschland würde von dem Austritt der Bundesrepublik aus der NATO und aus der Europäischen Gemeinschaft abhängig gemacht. Wären Sie persönlich ...
INT.: Liste 42 vorlegen und vorlesen.
- | | | |
|---|---|-----|
| 1 | grundsätzlich für die deutsche Vereinigung, auch unter der Bedingung des Austritts aus der NATO und aus der EG? | 264 |
| 2 | nur für die Vereinigung unter der Bedingung des Verbleibs in der EG (aber des Austritts aus der NATO)? | |
| 3 | nur für die Vereinigung unter der Bedingung des Verbleibs in der Nato (aber des Austritts aus der EG)? | |
| 4 | nur für die Vereinigung bei Verbleib in EG und NATO? | |
| 5 | weiß nicht | |
-
- 43 Der wirtschaftliche Entwicklungsstand von Bundesrepublik und DDR ist sehr unterschiedlich. Beträchtliche Anstrengungen der Bundesrepublik werden für den Anfang als unabweisbar bezeichnet. Wenn dies für einige Jahre eine Senkung unserer Einkommen zugunsten der jetzigen DDR im vereinten Deutschland erforderte, auf wieviel Prozent Ihres jetzigen Einkommens wären Sie bereit zu verzichten?
INT.: Vorgaben NICHT vorlesen. Antwort einordnen.
- | | | |
|---|------------------|-----|
| 1 | Auf gar nichts | 265 |
| 2 | Auf 1 - 5% | |
| 3 | Auf 6 - 10% | |
| 4 | Auf 11 - 15% | |
| 5 | Auf mehr als 15% | |
| 6 | weiß nicht | |
-
- 44 Wenn Sie an die möglichen Folgen der politischen Entwicklungen in Deutschland für die europäische Integration denken, welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer eigenen Meinung am nächsten? (vorlesen)
- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | Ein vereinigtes Deutschland kann problemlos in die EG integriert werden | 266 |
| 2 | Die deutsche Einigung behindert den Prozess der europäischen Integration | |
| 3 | Habe noch nicht darüber nachgedacht | |
| 4 | weiß nicht | |
-

45 Was verbindet Ihrer Meinung nach alle Deutschen?
 INT.: Liste 45 vorlegen. Mehrere Antworten möglich.

1	Sprache	267
2	Literatur/Musik/Kunst	
3	Geschichtliche Vergangenheit	
4	Lebensstil	
5	Sportliche Erfolge	
6	Wirtschaftliche Erfolge	268-273
7	Nationalbewußtsein	leer
8	Verwandte	279-280
9	weiß nicht	KKZ 02

46 Nun möchte ich Sie fragen, wieviel Vertrauen Sie in die Völker verschiedener Länder haben. Sagen Sie mir bitte für jedes Land, ob Sie zu der Bevölkerung viel Vertrauen haben, einiges Vertrauen, wenig Vertrauen oder überhaupt kein Vertrauen.

INT.: Liste 46 vorlegen und Völker vorlesen. Für jedes Volk - auch das eigene - abfragen.
 Nur eine Antwort pro Zeile.

III. KARTE

zu den . . .	sehr viel Vertrauen	etwas Vertrauen	nicht sehr viel Vertrauen	überhaupt kein Vertrauen	weiß nicht	
Italienern	1	2	3	4	5	324
Westdeutschen	1	2	3	4	5	325
Engländern	1	2	3	4	5	326
Iren	1	2	3	4	5	327
Belgiern	1	2	3	4	5	328
Luxemburgern	1	2	3	4	5	329
Holländern	1	2	3	4	5	330
Dänen	1	2	3	4	5	331
Franzosen	1	2	3	4	5	332
Spaniern	1	2	3	4	5	333
Griechen	1	2	3	4	5	334
Türken	1	2	3	4	5	335
Portugiesen	1	2	3	4	5	336
Schweizern	1	2	3	4	5	337
Amerikanern (USA)	1	2	3	4	5	338
Japanern	1	2	3	4	5	339
Russen (UDSSR)	1	2	3	4	5	340
Chinesen	1	2	3	4	5	341
Polen	1	2	3	4	5	342
Ungarn	1	2	3	4	5	343
Rumänen	1	2	3	4	5	344
Tschechoslowaken	1	2	3	4	5	345
Ostdeutschen	1	2	3	4	5	346
Bulgaren	1	2	3	4	5	347
Jugoslaven	1	2	3	4	5	348

47 Können Sie sich erinnern, in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, Radio oder Fernsehen irgend-
etwas über das Europa-Parlament gelesen oder gehört zu haben?
Das ist die parlamentarische Versammlung der Europäischen Gemeinschaft.

- | | | | | |
|---|------------|---|---------------------|---------------------|
| 1 | Ja | → | weiter mit Frage 48 | 349 |
| 2 | Nein | } | → | weiter mit Frage 49 |
| 3 | weiß nicht | | | |

INT.: Falls lt. Frage 47 Pos. 1 "JA" genannt, sonst weiter mit Frage 49

48 Haben Sie insgesamt nach dem, was Sie gehört oder gelesen haben, eher einen guten oder eher einen schlechten Eindruck vom Europa-Parlament?

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | eher guten Eindruck | 350 |
| 2 | eher schlechten Eindruck | |
| 3 | weder gut noch schlecht (INT.: Nur falls spontan genannt!) | |
| 4 | weiß nicht | |

49 Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach die Rolle, die das Europa-Parlament heute im Leben der Europäischen Gemeinschaft spielt? (vorlesen)

- | | | |
|---|--------------------------|-----|
| 1 | sehr wichtig | 351 |
| 2 | wichtig | |
| 3 | nicht sehr wichtig | |
| 4 | überhaupt nicht wichtig? | |
| 5 | weiß nicht | |

50 Und wie wichtig ist Ihrer Meinung nach die Rolle, die das Europa-Parlament heute im Alltag der Bürger spielt? (vorlesen)

- | | | |
|---|--------------------------|-----|
| 1 | sehr wichtig | 352 |
| 2 | wichtig | |
| 3 | nicht sehr wichtig | |
| 4 | überhaupt nicht wichtig? | |
| 5 | weiß nicht | |

51 Würden Sie es persönlich lieber sehen, wenn das Europa-Parlament eine wichtigere Rolle oder eine weniger wichtige Rolle spielen würde, als dies zur Zeit der Fall ist?

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | wichtigere Rolle | 353 |
| 2 | weniger wichtige Rolle | |
| 3 | gleiche Rolle/sollte so bleiben (INT.: Nur falls spontan genannt!) | |
| 4 | weiß nicht | |

52 Es werden gegenwärtig Überlegungen angestellt, die Macht des Europa-Parlaments zu vergrößern. Sind Sie dafür oder dagegen, daß das Europa-Parlament ...
INT.: Liste 52 vorlegen und Aussagen einzeln vorlesen. Antwort jeweils im Schema kringeln.

	dafür	dagegen	weiß nicht	
	_____	_____	_____	
zusammen mit dem Ministerrat, der die nationalen Regierungen repräsentiert, über die Gesetzgebung der Gemeinschaft entscheiden kann?	1	2	3	354
aus eigener Initiative Gesetze für die Europäische Gemeinschaft vorschlagen kann?	1	2	3	355
die Ernennung der Mitglieder der Kommission der Europäischen Gemeinschaft bestätigen kann?	1	2	3	356
alle internationalen Vereinbarungen und Konventionen vor ihrem Inkrafttreten in der Europäischen Gemeinschaft ratifizieren kann?	1	2	3	357

- 53 Sind Sie für oder gegen die Bildung einer Europäischen Union mit einer Europäischen Regierung, die dem Europa-Parlament gegenüber verantwortlich ist?
- | | | |
|---|------------|-----|
| 1 | dafür | 358 |
| 2 | dagegen | |
| 3 | weiß nicht | |

- 54 Wie bedrohlich sind Ihrer Meinung nach **Faschisten** für die deutsche Lebensart? Würden Sie sagen, Sie sind sehr bedrohlich, etwas bedrohlich, nicht sehr bedrohlich oder überhaupt nicht bedrohlich?
- | | | |
|---|----------------------------|-----|
| 1 | sehr bedrohlich | 359 |
| 2 | ziemlich bedrohlich | |
| 3 | nicht sehr bedrohlich | |
| 4 | überhaupt nicht bedrohlich | |
| 5 | weiß nicht | |

- 55 Wie bedrohlich sind Ihrer Meinung nach **Kommunisten** für die deutsche Lebensart? Würden Sie sagen, sie sind sehr bedrohlich, ziemlich bedrohlich, nicht sehr bedrohlich oder überhaupt nicht bedrohlich?
- | | | |
|---|----------------------------|-----|
| 1 | sehr bedrohlich | 360 |
| 2 | ziemlich bedrohlich | |
| 3 | nicht sehr bedrohlich | |
| 4 | überhaupt nicht bedrohlich | |
| 5 | weiß nicht | |

- 56 Ich lese Ihnen nun einige Aussagen über Gruppierungen vor, die politisch aktiv sind oder aktiv werden können. Sagen Sie mir bitte anhand der Liste, wie sehr Sie die einzelnen Aussagen über **Faschisten** befürworten oder ablehnen.
INT.: Liste 56 vorlegen und Aussagen einzeln vorlesen. Antwort jeweils im Schema kringeln.

	befür- worte stark	befür- worte eher	bin nicht sicher	lehne eher ab	lehne stark ab	weiß nicht	
Es sollte Faschisten verboten werden, bei Kommunal- oder Parlamentswahlen Kandidaten aufzustellen	1	2	3	4	5	6	361
Faschistische Gruppen muß man verbieten	1	2	3	4	5	6	362
Es sollte Faschisten erlaubt werden, öffentliche Versammlungen hier in unserem Ort abzuhalten	1	2	3	4	5	6	363

- 57 Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, wie sehr Sie die einzelnen Aussagen über Kommunisten befürworten oder ablehnen.
INT.: Liste 57 vorlegen und Aussagen einzeln vorlesen. Antwort jeweils im Schema kringeln.

	befür- worte stark	befür- worte eher	bin nicht sicher	lehne eher ab	lehne stark ab	weiß nicht	
Es sollte Kommunisten verboten werden, bei Kommunal- oder Parlamentswahlen Kandidaten aufzustellen	1	2	3	4	5	6	364
Kommunistische Gruppen muß man verbieten	1	2	3	4	5	6	365
Es sollte Kommunisten erlaubt werden, öffentliche Versammlungen hier in unserem Ort abzuhalten	1	2	3	4	5	6	366

58 Ich zeige Ihnen jetzt eine Reihe von Situationen, in denen Menschen radioaktiver Strahlung ausgesetzt sind. Welche zwei Situationen auf dieser Liste haben Ihrer Meinung nach die schwersten Auswirkungen?

INT.: Liste 58 vorlegen. Nur ZWEI Nennungen möglich!

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | In der Nähe eines Atomkraftwerkes zu leben | 367 |
| 2 | eine lange Zeit in den Bergen zu verbringen | |
| 3 | In der Nähe eines Uran-Bergwerkes zu leben | |
| 4 | Niederschlägen von militärischen Atomwaffentests ausgesetzt zu sein | |
| 5 | sich einer Röntgenuntersuchung zu unterziehen | |
| 6 | In der Nähe einer Straße zu wohnen, auf der radioaktive Mineralien oder Abfälle transportiert werden | |
| 7 | In einem Flugzeug in großer Höhe zu reisen | |
| 8 | Keines davon (INT.: Nur falls spontan genannt!) | |
| 9 | weiß nicht | |

59 Ich lese Ihnen jetzt einige Meinungen über Kernenergie und Radioaktivität vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie ihr eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

INT.: Einzelne vorlesen und bewerten lassen!

	<u>stimme eher zu</u>	<u>stimme eher nicht zu</u>	<u>weiß nicht</u>	
In der Nähe eines Atomkraftwerkes zu leben, erhöht das Risiko, Krebs zu bekommen oder anormale Kinder zu bekommen	1	2	3	368
Das Problem der Lagerung radioaktiver Abfälle ist bis jetzt noch nicht gelöst worden	1	2	3	369
In unserem Land ist das Risiko der radioaktiven Ver- seuchung niedriger als das der chemischen Vergiftung	1	2	3	370
Ein Unfall wie in Tschernobyl kann sich in den Atom- kraftwerken unseres Landes nicht ereignen	1	2	3	371
Ein Land, daß ein Atomkraftwerk nahe der Landes- grenze gebaut hat, sollte seine Nachbarländer ständig darüber informieren, wie das Atomkraftwerk arbeitet	1	2	3	372

60 Ganz allgemein betrachtet: Sind Sie sehr zufrieden, einigermaßen zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden mit den Informationen, die man über Radioaktivität in unserem Land erhält?

- | | | | | |
|---|---------------------------|---|---------------------|-----|
| 1 | sehr zufrieden | } | weiter mit Frage 61 | 373 |
| 2 | einigermaßen zufrieden | | | |
| 3 | nicht sehr zufrieden | } | weiter mit Frage 62 | |
| 4 | überhaupt nicht zufrieden | | | |
| 5 | weiß nicht | → | weiter mit Frage 63 | |

61 INT.: Falls lt. Frage 60 Pos. 1 oder 2 genannt:
 Welche der folgenden Gründe erklären Ihre Zufriedenheit mit den Informationen über Radioaktivität am besten?

INT.: Liste 61 vorlegen. Mehrere Nennungen möglich.

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | die Information ist vertrauenswürdig | 374 |
| 2 | die Information ist ausreichend | |
| 3 | die Information ist objektiv | |
| 4 | die Information ist klar und gut erklärt | |
| 5 | die Information ist interessant | |
| 6 | die Information wird schnell herausgegeben und weit verbreitet | |
| 7 | andere Gründe | |
| 8 | weiß nicht | |

62 INT.: Falls lt. Frage 60 Pos. 3 oder 4 genannt:
 Welche der folgenden Gründe erklären Ihre Unzufriedenheit mit den Informationen zur Radioaktivität am besten?

INT.: Liste 62 vorlegen. Mehrere Nennungen möglich.

- | | | |
|---|---|---------|
| 1 | die Information ist nicht vertrauenswürdig | 375 |
| 2 | die Information ist nicht ausreichend | |
| 3 | die Information ist nicht objektiv | |
| 4 | die Information ist kompliziert und schlecht erklärt | |
| 5 | die Information ist nicht interessant | 376-378 |
| 6 | die Information wird spät herausgegeben und nicht weit verbreitet | leer |
| 7 | andere Gründe | 379-380 |
| 8 | weiß nicht | KKZ 03 |

AN ALLE

IV. KARTE

63 Informationen über das Ausmaß an Radioaktivität können ja aus den unterschiedlichsten Quellen stammen. Ich lese Ihnen jetzt einige der Informationsquellen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, wie groß Ihr Vertrauen in sie wäre, wenn es darum ginge, Ihnen die Wahrheit über das Ausmaß an Radioaktivität in der Bundesrepublik zu sagen: hätten Sie volles Vertrauen, einiges Vertrauen, nicht sehr viel Vertrauen oder überhaupt kein Vertrauen?

INT.: Liste 63 vorlegen.

	<u>volles</u> <u>Vertrauen</u>	<u>einiges</u> <u>Vertrauen</u>	<u>nicht viel</u> <u>Vertrauen</u>	<u>überhaupt</u> <u>kein</u> <u>Vertrauen</u>	<u>weiß</u> <u>nicht</u>	
Umweltgruppen	1	2	3	4	5	424
Ärzte	1	2	3	4	5	425
unabhängige Wissenschaftler	1	2	3	4	5	425
Lehrer an Universitäten und Schulen	1	2	3	4	5	427
Behörden	1	2	3	4	5	428

64 Auf welche der folgenden Eigenschaften würden Sie bei Personen besonders achten, die Ihnen Informationen über das Ausmaß an Radioaktivität in der Bundesrepublik geben.

INT.: Liste 64 vorlegen. Mehrere Nennungen möglich.

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | Großer wissenschaftlicher Sachverstand in Bezug auf das Thema | 429 |
| 2 | Echte Unabhängigkeit von wirtschaftlichen oder industriellen Interessengruppen | |
| 3 | Die Fähigkeit, klar zu erklären, was vorsichgeht | |
| 4 | Wirkliches Verstehen der Sorgen der Öffentlichkeit | |
| 5 | Echte Unabhängigkeit von politischem Einfluß | |
| 6 | Großer Sachverstand in Bezug auf Gesundheitsfragen | |
| 7 | sonstiges | |
| 8 | weiß nicht | |

STATISTIK

S1 In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

INT.: Liste S1 vorlegen; dem Befragten Zeit lassen, nicht beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!

links												rechts		430/431 leer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					
1	verweigert													432
2	weiß nicht													433

S2. Gibt es eine politische Partei, der Sie nahestehen, d.h. fühlen Sie sich dieser Partei sehr verbunden, ziemlich verbunden oder sind Sie nur Sympathisant?

1	sehr verbunden	}	→ weiter mit Frage S3	434
2	ziemlich verbunden			
3	nur Sympathisant			
4	stehe keiner Partei nahe	}	→ weiter mit Frage S4	
5	weiß nicht			

S3 Um welche Partei handelt es sich dabei?

INT.: Liste S3 vorlegen. Nur E I N E Nennung!

1	CDU/CSU	435
2	SPD	436
3	F.D.P.	437
4	NPD	
5	DKP	
6	Die Grünen	
7	Die Republikaner	
20	Sonstige, und zwar:	
	
21	weiß nicht	

AN ALLE

S4 Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? Nennen Sie mir bitte die Nummer der Partei, für die Sie sich entscheiden würden. (Falls Befragter unter 18 Jahre: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre und Sie wahlberechtigt wären?)

INT.: Liste S3 vorlegen.

1	CDU/CSU	}	→ weiter mit Frage S6	438
2	SPD			439
3	F.D.P.			440
4	NPD			
5	DKP			
6	Die Grünen			
7	Die Republikaner			
20	Sonstige, und zwar:			
			
21	würde ungültig stimmen			
22	würde nicht zur Wahl gehen			
23	weiß nicht	→ weiter mit Frage S5		
24	keine Antwort	→ weiter mit Frage S5		

S5 Falls lt. Frage S4 Pos. 23 "weiß nicht" genannt, sonst weiter mit Frage S6.
 Wenn Sie es auch noch nicht genau wissen: Zur Wahl welcher Partei würden Sie am ehesten neigen?
 INT.: Liste S3 vorlegen.

- | | | |
|----|----------------------------|-----|
| 1 | CDU/CSU | 441 |
| 2 | SPD | 442 |
| 3 | F.D.P. | 443 |
| 4 | NPD | |
| 5 | DKP | |
| 6 | Die Grünen | |
| 7 | Die Republikaner | |
| 20 | Sonstige, und zwar: | |
| | | |
| 21 | würde ungültig stimmen | |
| 22 | würde nicht zur Wahl gehen | |
| 23 | weiß nicht | |
| 24 | keine Antwort | |

AN ALLE

S6 Welche Partei haben Sie bei der letzten Bundestagswahl 1987 gewählt?
 INT.: Liste S3 vorlegen.

- | | | |
|----|--|-----|
| 1 | CDU/CSU | 444 |
| 2 | SPD | 445 |
| 3 | F.D.P. | 446 |
| 4 | NPD | |
| 5 | DKP | |
| 6 | Die Grünen | |
| 7 | Die Republikaner | |
| 20 | Sonstige, und zwar: | |
| | | |
| 21 | habe ungültig gestimmt | |
| 22 | bin nicht zur Wahl gegangen/war nicht wahlberechtigt | |
| 23 | weiß nicht | |
| 24 | keine Antwort | |

S7 Sind Sie selbst oder jemand aus Ihrem Haushalt Mitglied einer politischen Partei?
 INT.: Mehrere Angaben möglich zwischen Pos. 1 und 2.

- | | | |
|---|--------------------------------|-----|
| 1 | Ja, Befragte(r) selbst | 447 |
| 2 | Ja, jemand anderes im Haushalt | |
| 3 | Nein, niemand im Haushalt | |
| 4 | weiß nicht | |

S8 Sind Sie selbst oder jemand aus Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?
 INT.: Mehrere Angaben möglich.

- | | | | |
|---|--------------------------------|--------------------------|-----|
| 1 | Ja, Befragte(r) selbst | → weiter mit Frage S9 | 448 |
| 2 | Ja, jemand anderes im Haushalt | } → weiter mit Frage S10 | |
| 3 | Nein, niemand im Haushalt | | |
| 4 | (weiß nicht/keine Antwort) | | |

S9 Falls lt. Frage S8 Pos. 1 genannt, sonst weiter mit Frage S10
In welcher Gewerkschaft sind Sie Mitglied?

1	DAG	=	Deutsche Angestellten-Gewerkschaft	449
2	DPG	=	Deutsche Postgewerkschaft	450
3	GdED	=	Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	451
4	GdP	=	Gewerkschaft der Polizei	452
5	GEW	=	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft	
6	GGLF	=	Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	
7	GHK	=	Gewerkschaft Holz und Kunststoff	
8	GTB	=	Gewerkschaft Textil-Bekleidung	
9	HBV	=	Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen	
10	IG BSE	=	Industriegewerkschaft Bau-Steine-Erden	
11	IG BE	=	Industriegewerkschaft Bergbau und Energie	
12	IG Chemie	=	Industriegewerkschaft Chemie-Papier-Keramik	
13	IG Druck + Papier	=	Industriegewerkschaft Druck und Papier	
14	IG Metall	=	Industriegewerkschaft Metall	
15	NGG	=	Gewerkschaft Nahrung-Genuß-Gaststätten	
16	ÖTV	=	Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr	
19	sonstige, und zwar:			
			
20	weiß nicht			

AN ALLE

S10 Wie ist Ihr Familienstand?

1	ledig	453
2	verheiratet	
3	unverheiratet zusammenlebend	
4	geschieden	
5	getrennt lebend	
6	verwitwet	

S11 Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendeten?

1	14 Jahre und jünger	454
2	15 Jahre	455
3	16 Jahre	456
4	17 Jahre	
5	18 Jahre	
6	19 Jahre	
7	20 Jahre	
8	21 Jahre	
9	22 Jahre und älter	
10	gehe noch zur Schule bzw. Universität	

S12 INT.: Geschlecht eintragen:

1	männlich	457
2	weiblich	

S13 Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

(458) (459)

		Jahre
--	--	-------

S14 Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

1	1 Person	460
2	2 Personen	
3	3 Personen	
4	4 Personen	
5	5 Personen	
6	6 Personen	
7	7 Personen	
8	8 Personen	
9	9 und mehr Personen	

S15 Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

- | | | |
|---|-------------------|-----|
| 1 | 1 Kind | 461 |
| 2 | 2 Kinder | |
| 3 | 3 Kinder | |
| 4 | 4 Kinder | |
| 5 | 5 Kinder | |
| 6 | 6 Kinder | |
| 7 | 7 Kinder | |
| 8 | 8 Kinder | |
| 9 | 9 und mehr Kinder | |
| 0 | keine | |

S16 Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Einkommen, das alle zusammen haben, vor Abzug der Steuern und der Sozialversicherung, also das **Brutto-Einkommen**? Es genügt, wenn sie mir den Buchstaben der entsprechenden Einkommensgruppe nennen.

INT.: Liste S16 vorlegen.

- | | | | | | | |
|----|------------|-------------------|-------|----------|----------|-----|
| 1 | A | bis | unter | 1.000 DM | 462 | |
| 2 | B | 1.000 | bis | unter | 1.500 DM | 463 |
| 3 | C | 1.500 | bis | unter | 1.750 DM | |
| 4 | D | 1.750 | bis | unter | 2.000 DM | |
| 5 | E | 2.000 | bis | unter | 2.250 DM | |
| 6 | F | 2.250 | bis | unter | 2.500 DM | |
| 7 | G | 2.500 | bis | unter | 2.750 DM | |
| 8 | H | 2.750 | bis | unter | 3.000 DM | |
| 9 | I | 3.000 | bis | unter | 3.500 DM | |
| 10 | J | 3.500 | bis | unter | 4.000 DM | |
| 11 | K | 4.000 | bis | unter | 5.000 DM | |
| 12 | L | 5.000 DM und mehr | | | | |
| 13 | verweigert | | | | | |
| 14 | weiß nicht | | | | | |

S17 Sind Sie persönlich berufstätig?

INT.: Liste S17/S23 vorlegen.

Berufstätig

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | voll berufstätig (einschließlich Auszubildende) | 464 |
| 2 | teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende) | |
| 3 | zur Zeit arbeitslos | |

Nicht berufstätig

- | | |
|---|---|
| 4 | Rentner/Pensionär |
| 5 | Hausfrau/Hausmann (ohne anderweitige Beschäftigung) |
| 6 | Schüler/Student |
| 7 | Wehrpflichtiger (ohne Zeit- und Berufssoldaten) |

S18 Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. haben Sie zuletzt ausgeübt?
INT.: Liste S18/S24 vorlegen U N D genaue Berufsbezeichnung notieren!

.....

Selbständig			
01	Landwirt	465	
02	Fischer	466	
03	Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater)		
04	Selbständige Unternehmer, Handwerker usw.		
Angestellt			
05	Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater)	} → weiter mit Frage S19	
06	Leitende Angestellte		
07	Mittlere Angestellte		
08	Sonstige Büroangestellte		
09	Angestellte ohne Bürotätigkeit (Dienstleistungen, Verkäufer etc.)		
10	Werkmeister, Meister, Vorarbeiter		
11	Facharbeiter		
12	Sonstige Arbeiter		
00	nie berufstätig gewesen		→ weiter mit Frage S22

S19 Wo sind Sie beschäftigt bzw. wo waren Sie zuletzt beschäftigt?
INT.: Bitte vorlesen!

1	Öffentlicher Dienst	467
2	Verstaatlichte Unternehmen	
3	Privatindustrie	
4	Private Dienstleistungen	
5	Befragter weiß es nicht bzw. Interviewer kann es nicht zuordnen	

S20 Wie viele Arbeitnehmer arbeiten dort, wo Sie arbeiten bzw. wo Sie zuletzt gearbeitet haben?

1	keiner (arbeitet allein oder in der Familie)	
2	1 bis 4 Arbeitnehmer	468
3	5 bis 9 Arbeitnehmer	
4	10 bis 49 Arbeitnehmer	
5	50 bis 499 Arbeitnehmer	
6	500 Arbeitnehmer und mehr	
7	weiß nicht	

S21 Für wie viele Personen sind Sie der Vorgesetzte bzw. waren Sie zuletzt der Vorgesetzte?

1	keine	469
2	1 bis 4 Personen	
3	5 bis 9 Personen	
4	10 und mehr Personen	
5	weiß nicht	

S22 Sind Sie hier der Haushaltsvorstand?

1	Ja	→ weiter mit Frage S25	470
2	Nein	→ weiter mit Frage S23	

S23 Ist der Haushaltsvorstand berufstätig?
INT.: Liste S17/S23 vorlegen.

Berufstätig

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | voll berufstätig (einschließlich Auszubildende) | 471 |
| 2 | teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende) | |
| 3 | zur Zeit arbeitslos | |

Nicht berufstätig

- | | | |
|---|---|--|
| 4 | Rentner/Pensionär | |
| 5 | Hausfrau/Hausmann (ohne anderweitige Beschäftigung) | |
| 6 | Schüler/Student | |
| 7 | Wehrpflichtiger (ohne Zeit- und Berufssoldaten) | |
-

S24 Welchen Beruf übt der Haushaltsvorstand zur Zeit aus bzw. hat er zuletzt ausgeübt?
INT.: Liste S18/S24 vorlegen U N D genaue Berufsbezeichnung notieren!

.....

Selbständig

- | | | |
|----|---|-----|
| 01 | Landwirt | 472 |
| 02 | Fischer | 473 |
| 03 | Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater) | |
| 04 | Selbständige Unternehmer, Handwerker usw. | |

Angestellt

- | | | |
|----|---|--|
| 05 | Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater) | |
| 06 | Leitende Angestellte | |
| 07 | Mittlere Angestellte | |
| 08 | Sonstige Büroangestellte | |
| 09 | Angestellte ohne Bürotätigkeit (Dienstleistungen, Verkäufer etc.) | |
| 10 | Werkmeister, Meister, Vorarbeiter | |
| 11 | Facharbeiter | |
| 12 | Sonstige Arbeiter | |
| 00 | nie berufstätig gewesen | |
-

S25 Wenn man Sie bitten würde, mit einer der Bezeichnungen auf dieser Liste Ihre soziale Schicht zu beschreiben, wo würden Sie sich dann einordnen?
INT.: Liste S25 vorlegen; nur E I N E Nennung!

- | | | |
|---|------------------------|-----|
| 1 | Mittelschicht | 474 |
| 2 | untere Mittelschicht | |
| 3 | Arbeiterschicht | |
| 4 | Oberschicht | |
| 5 | obere Mittelschicht | |
| 6 | verweigert die Antwort | |
| 7 | Sonstiges, und zwar: | |

-
- | | | |
|---|------------|---------|
| 8 | weiß nicht | 475-478 |
| | | leer |
| | | 479-480 |
| | | KKZ 04 |
-

S26 Leben Sie in einem eigenen Haus oder einer Wohnung? Gehört Ihnen oder Ihrer Familie das Haus oder die Wohnung?

INT.: Liste S26 vorlegen. Nur eine Nennung!

- | | | |
|---|---|-----|
| 1 | eigenes Haus | 524 |
| 2 | Eigentumswohnung | |
| 3 | von privat gemietetes Haus | |
| 4 | von privat gemietete Wohnung | |
| 5 | von Genossenschaft, Wohnungsgesellschaft oder öffentlicher Hand gemietetes Haus | |
| 6 | von Genossenschaft, Wohnungsgesellschaft oder öffentlicher Hand gemietete Wohnung | |
| 7 | Sonstiges (wie Einzelzimmer, Pension, Untermiete etc.) | |
| 8 | weiß nicht | |

S27 Würden Sie sagen, daß Sie in einer ländlichen Gegend, also auf dem Dorf, in einer Kleinstadt oder Mittelstadt oder in einer großen Stadt leben?

- | | | |
|---|-------------------------|-----|
| 1 | ländliche Gegend | 525 |
| 2 | Klein- oder Mittelstadt | |
| 3 | große Stadt | |
| 4 | weiß nicht | |

S28 Betrachten Sie sich als einer Religionsgemeinschaft zugehörig?
Wenn ja, welcher?

- | | | | |
|----|----------------------------|--------------------------|-----|
| 1 | römisch-katholische Kirche | } → weiter mit Frage S29 | 526 |
| 2 | evangelische Kirche | | |
| 3 | orthodoxe Kirche | | |
| 4 | Juden | | |
| 5 | Muslime | } → weiter mit Frage S30 | |
| 6 | Buddhisten | | |
| 7 | Hindu | | |
| 8 | Sonstige, und zwar: | | |
| | | | |
| 9 | keiner | | |
| 10 | weiß nicht | | |

S29 Wie häufig gehen Sie zum Gottesdienst?
Mehrere Male in der Woche, einmal in der Woche, einige Male im Jahr, einmal im Jahr oder seltener oder nie?

INT.: Nur E I N E Nennung!

- | | | |
|---|------------------------------|-----|
| 1 | mehrere Male in der Woche | 527 |
| 2 | einmal in der Woche | |
| 3 | einige Male im Jahr | |
| 4 | einmal im Jahr oder seltener | |
| 5 | nie | |
| 6 | weiß nicht | |

S30 Unabhängig davon, ob Sie zur Kirche gehen, würden Sie sagen, daß Sie ...

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | ein religiöser Mensch sind? | 528 |
| 2 | ein eher nicht religiöser Mensch sind? | |
| 3 | ein Agnostiker sind? | |
| 4 | ein Atheist sind? | |
| 5 | weiß nicht | |

INTERVIEWERPROTOKOLL

ACHTUNG INTERVIEWER:
 =====

Fragen P1 bis P5 sind nicht mehr abzufragen, aber unbedingt alle Angaben zur Interviewdurchführung eintragen:

P1 Datum des Interviews:

Tag (529) (530)		Monat (531) (532)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

P2 Interviewbeginn (Uhrzeit)

Stunde (533) (534)		Minute (535) (536)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

P3 Interviewdauer (Minuten)

(537)	(538)	(539)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Minuten

P4 Während des Interviews waren anwesend:

- | | | |
|---|---|-----|
| 1 | zwei Personen (Befragte(r) und Interviewer) | 540 |
| 2 | drei Personen | |
| 3 | vier Personen | |
| 4 | fünf Personen und mehr | |

P5 Mitarbeit der/des Befragten

- | | | |
|---|----------|-----|
| 1 | sehr gut | 541 |
| 2 | gut | |
| 3 | mittel | |
| 4 | schlecht | |

Die folgenden Fragen sind nicht vom Interviewer auszufüllen.
 Angaben werden vom Institut ausgefüllt.

P6 Ortsgröße (Boustedt)

- | | | |
|---|-------------------------------------|-----|
| 1 | unter 2.000 Einwohner | 542 |
| 2 | 2.000 bis unter 5.000 Einwohner | |
| 3 | 5.000 bis unter 20.000 Einwohner | |
| 4 | 20.000 bis unter 50.000 Einwohner | |
| 5 | 50.000 bis unter 100.000 Einwohner | |
| 6 | 100.000 bis unter 500.000 Einwohner | |
| 7 | 500.000 und mehr Einwohner | |

P7 Postleitzahl

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

543
544
545
546

P8 Pointnummer

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------

547
548
549

Hiermit versichere ich, das Interview genau nach den Anweisungen des Instituts durchgeführt zu haben.

. . 90

Datum des Interviews

.....
 Unterschrift des Interviewers

550-578
 leer
 579-580
 KKZ 05

INTERVIEWER-NR. bitte auf der ersten Seite oben rechts eintragen!!

LISTE 6

Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung in
der Nation

verstärktes Mitspracherecht der Menschen bei
wichtigen Regierungsentscheidungen

Kampf gegen steigende Preise

Schutz der freien Meinungsäußerung

LISTE 7

- (A) Man muß unsere Gesellschaftsordnung durch eine Revolution radikal ändern.
- (B) Man muß unsere Gesellschaftsordnung Schritt für Schritt durch Reformen verbessern.
- (C) Man muß unsere bestehende Gesellschaft mutig gegen alle umstürzlerischen Kräfte verteidigen.

LISTE 17

Bücher, Veröffentlichungen

Artikel in der Presse

Radioprogramme

Filme im Kino oder im Fernsehen

Videokassetten

Konferenzen

Besuche bei Europäischen Einrichtungen

Kurse, Trainingsprogramme

Spezielle Informationstafeln in Rathäusern,
Büchereien, auf öffentlichen Plätzen etc.

Sonstiges

LISTE 19

Kultur

Frieden

Demokratie

Lebensstil (Sitten und Gebräuche)

Lebensstandard

Lebensqualität

LISTE S26

eigenes Haus

Eigentumswohnung

von privat gemietetes Haus

von privat gemietete Wohnung

von Genossenschaft, Wohnungsgesellschaft
oder öffentlicher Hand gemietetes Haus

von Genossenschaft, Wohnungsgesellschaft
oder öffentlicher Hand gemietete Wohnung

Sonstiges (wie Einzelzimmer, Pension, Untermiete etc.)

LISTE S25

Mittelschicht

untere Mittelschicht

Arbeiterschicht

Oberschicht

obere Mittelschicht

Sonstiges, bitte nennen ...

LISTE 23

Leichtathletik

Basketball

Golf

Fußball

Pferdesport und Springreiten

Turnen

Judo

Radsport

Segeln

Schwimmen

Handball

Tennis

Rugby

Motorsport

Volleyball

Skisport

Grundlegende Vorschriften im Bereich ...

Freiheit für jeden Bürger eines Mitgliedlandes sich überall in der Europäischen Gemeinschaft niederzulassen

Sozialer Schutz, z.B. Festsetzung eines Mindesteinkommens

Berufsbezogene Weiterbildung für alle Bürger der Europäischen Gemeinschaft während ihres gesamten Berufslebens

Information, Beratung und Teilnahme der Arbeitnehmer bei Dingen, die das Unternehmen betreffen, in dem sie arbeiten

Schutz der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Schutz junger Arbeitnehmer

Schutz der sozialen Rechte der Älteren

Schutz der Behinderten, z.B. ihre Integration ins Arbeitsleben

Arbeitszeiten, Pausen, Urlaub, Nacht- und Wochenendarbeit

Soziale Rechte innerhalb der Europäischen Gemeinschaft für Menschen, die nicht aus Mitgliedsländern stammen

Schutz der Frauen am Arbeitsplatz

Teilzeitarbeit und Gelegenheitsarbeit

Selbständig

Landwirt

Fischer

Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater)

Selbständige Unternehmer, Handwerker usw.

Angestellt

Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater)

Leitende Angestellte

Mittlere Angestellte

Sonstige Büroangestellte

Angestellte ohne Bürotätigkeit (Dienstleistungen, Verkäufer etc.)

Werkmeister, Meister, Vorarbeiter

Facharbeiter

Sonstige Arbeiter

Berufstätig

voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)

teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

zur Zeit arbeitslos

Nicht berufstätig

Rentner/Pensionär

Hausfrau/Hausmann (ohne anderweitige Beschäftigung)

Schüler/Student

Wehrpflichtiger (ohne Zeit- und Berufssoldaten)

Die europäische Gemeinschaft sollte ...

ihre wirtschaftliche, politische und währungspolitische Integration beschleunigen, so daß sie sich, indem sie stärker wird, wirkungsvoller am Aufbau eines grösseren vereinten demokratischen Europa beteiligen kann

ihre Finanzmittel erhöhen, um den Ländern Mittel- und Osteuropas bei ihrer Demokratisierung und ihren Wirtschaftsreformen zu helfen

teilweise ihre Finanzhilfen an weniger entwickelte Regionen der EG verringern, um den Ländern Mittel- und Osteuropas bei ihrer Demokratisierung und ihren Wirtschaftsreformen zu helfen

es den Ländern Mittel- und Osteuropas erlauben, ebenfalls von den Programmen und Mitteln zu profitieren, die gegenwärtig nur für Mitgliedsländer verfügbar sind, im Bereich der technologischen Forschung, Jugendausbildungsprogrammen und des Studentenaustausches

den Ländern Mittel- und Osteuropas unter der Bedingung freier Wahlen, Assoziierungsverträge und eine enge wirtschaftliche und politische Zusammenarbeit anbieten, ohne notwendigerweise vorzusehen, daß sie EG-Mitglieder werden

die DDR als Sonderfall behandeln und ihr die EG-Mitgliedschaft anbieten, sobald Demokratie und eine offene Wirtschaft eingeführt sind

sich auf die schnelle Aufnahme in die EG von jedem Land Mittel- und Osteuropas vorbereiten, das darum bittet, sobald es die Demokratie und eine offene Wirtschaft eingeführt hat

LISTE 42

grundsätzlich für die deutsche Vereinigung, auch unter der Bedingung des Austritts aus der NATO und aus der EG?

nur für die Vereinigung unter der Bedingung des Verbleibs in der EG (aber des Austritts aus der NATO)?

nur für die Vereinigung unter der Bedingung des Verbleibs in der Nato (aber des Austritts aus der EG)?

nur für die Vereinigung bei Verbleib in EG und NATO?

LISTE S16

- A bis unter 1.000 DM
- B 1.000 bis unter 1.500 DM
- C 1.500 bis unter 1.750 DM
- D 1.750 bis unter 2.000 DM
- E 2.000 bis unter 2.250 DM
- F 2.250 bis unter 2.500 DM
- G 2.500 bis unter 2.750 DM
- H 2.750 bis unter 3.000 DM
- I 3.000 bis unter 3.500 DM
- J 3.500 bis unter 4.000 DM
- K 4.000 bis unter 5.000 DM
- L 5.000 DM und mehr

LISTE S3

CDU/CSU

SPD

F.D.P.

NPD

DKP

Die Grünen

Die Republikaner

Sonstige, bitte nennen ...

LISTE 45

Sprache

Literatur/Musik/Kunst

Geschichtliche Vergangenheit

Lebensstil

Sportliche Erfolge

Wirtschaftliche Erfolge

Nationalbewußtsein

Verwandte

LISTE 46

LISTE S1

zu den . . .

zu den . . .

Italienern

Schweizern

Westdeutschen

Amerikanern (USA)

Engländern

Japanern

Iren

Russen (UDSSR)

Belgiern

Chinesen

Luxemburgern

Polen

Holländern

Ungarn

Dänen

Rumänen

Franzosen

Tschechoslowaken

Spaniern

Ostdeutschen

Griechen

Bulgaren

Türken

Jugoslawen

Portugiesen

sehr viel Vertrauen

etwas Vertrauen

nicht sehr viel Vertrauen.

überhaupt kein Vertrauen

links

rechts

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Großer wissenschaftlicher Sachverstand in Bezug auf das Thema

Echte Unabhängigkeit von wirtschaftlichen oder industriellen Interessengruppen

Die Fähigkeit, klar zu erklären, was vorsichgeht

Wirkliches Verstehen der Sorgen der Öffentlichkeit

Echte Unabhängigkeit von politischem Einfluß

Großer Sachverstand in Bezug auf Gesundheitsfragen

sonstiges

zusammen mit dem Ministerrat, der die nationalen Regierungen repräsentiert, über die Gesetzgebung der Gemeinschaft entscheiden kann?

aus eigener Initiative Gesetze für die Europäische Gemeinschaft vorschlagen kann?

die Ernennung der Mitglieder der Kommission der Europäischen Gemeinschaft bestätigen kann?

alle internationalen Vereinbarungen und Konventionen vor ihrem Inkrafttreten in der Europäischen Gemeinschaft ratifizieren kann?

LISTE 56

Es sollte Faschisten verboten werden, bei Kommunal- oder Parlamentswahlen Kandidaten aufzustellen

Faschistische Gruppen muß man verbieten

Es sollte Faschisten erlaubt werden, öffentliche Versammlungen hier in unserem Ort abzuhalten

befürworte stark

befürworte eher

bin nicht sicher

lehne eher ab

lehne stark ab

LISTE 63

Umweltgruppen

Ärzte

unabhängige Wissenschaftler

Lehrer an Universitäten und Schulen

Behörden

volles Vertrauen

einiges Vertrauen

nicht viel Vertrauen

überhaupt kein Vertrauen

die Information ist nicht vertrauenswürdig

die Information ist nicht ausreichend

die Information ist nicht objektiv

die Information ist kompliziert und schlecht erklärt

die Information ist nicht interessant

die Information wird spät herausgegeben und nicht weit verbreitet

andere Gründe

Es sollte Kommunisten verboten werden, bei Kommunal- oder Parlamentswahlen Kandidaten aufzustellen

Kommunistische Gruppen muß man verbieten

Es sollte Kommunisten erlaubt werden, öffentliche Versammlungen hier in unserem Ort abzuhalten

befürworte stark

befürworte eher

bin nicht sicher

lehne eher ab

lehne stark ab

in der Nähe eines Atomkraftwerkes zu leben

eine lange Zeit in den Bergen zu verbringen

in der Nähe eines Uran-Bergwerkes zu leben

Niederschlägen von militärischen Atomwaffentests
ausgesetzt zu sein

sich einer Röntgenuntersuchung zu unterziehen

in der Nähe einer Straße zu wohnen, auf der radio-
aktive Mineralien oder Abfälle transportiert werden

in einem Flugzeug in großer Höhe zu reisen

die Information ist vertrauenswürdig

die Information ist ausreichend

die Information ist objektiv

die Information ist klar und gut erklärt

die Information ist interessant

die Information wird schnell herausgegeben
und weit verbreitet

andere Gründe

© European Communities
The Eurobarometer questionnaires are reproduced
by permission of its publishers,
the Office for Official Publications of the European Communities,
2 rue Mercier, L-2985 Luxembourg